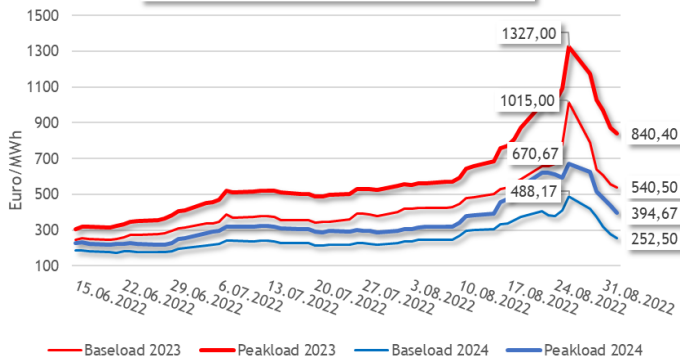


Top-Meldungen: Sondertreffen der EU-Energieminister zu steigenden Energiepreisen

Die tschechische Ratspräsidentschaft hat für 9.9.2022 eine außerordentliche Sitzung der EU-Energieminister einberufen, um regulative Maßnahmen gegen die zusehends untragbaren Energiekosten zu ergreifen. Diskutiert werden soll etwa eine gemeinsame Preisobergrenze für Erdgas.

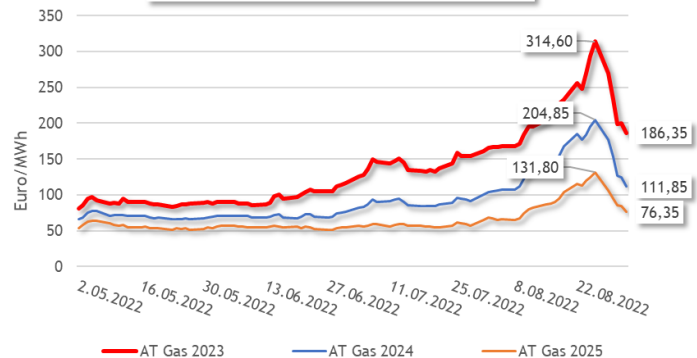
Auch die Merit-Order-Regelung, wonach das jeweils - meist mit Gas betriebene - teuerste Kraftwerk den Marktpreis für Strom bestimmt, soll kritisch hinterfragt werden. Ein weiteres Thema des Treffens wird der europäische Plan zur freiwilligen Senkung der Gasnachfrage um 15 Prozent im kommenden Winter sein. So kann die bisher freiwillige Vereinbarung, gemeinsam Gas zu sparen, verpflichtend werden, wenn fünf Mitgliedstaaten dies beantragen. Details siehe [Link](#)

EEX Austrian Power Futures 2023 - 2024
EUR/MWh



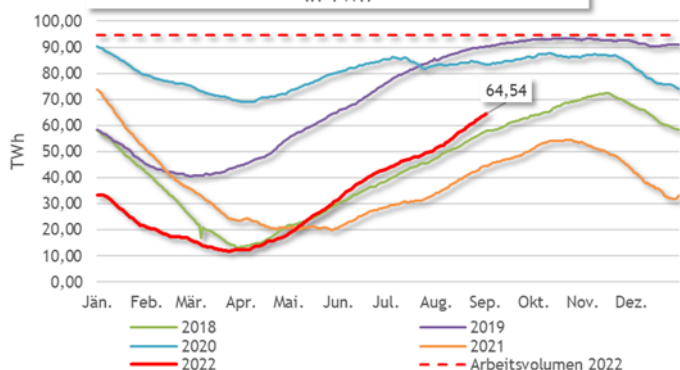
Die Austrian Power Futures für 2023 haben nach dem rasanten Anstieg vorige Woche um 47 % bei Grundlast und um 37 % bei Spitzenlast nachgegeben und liegen nun bei 840 Euro/MWh Base und 540 Euro/MWh Peak. Stand 02.09.2022 Quelle: [EEX Austrian Power Futures](#)

CEGH Austrian Gas Futures 2023 - 2025
EUR/MWh



Die Austrian Gas Futures sind in der Vorwoche um 41 % für den Jahreskontrakt 2023 und um 45 % für 2024 gesunken und notieren aktuell bei 186 Euro/MWh für 2023 bzw. 112 Euro/MWh für 2024. Stand 02.09.2022 Quelle: <https://www.cegh.at>

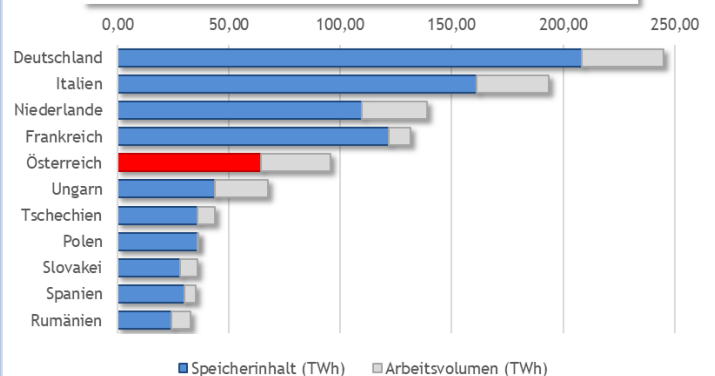
Speicherinhalt der österreichischen Gasspeicher
in TWh



Der Füllstand der österreichischen Gasspeicher liegt mit 64,5 TWh etwa im Mittelfeld der Vorjahre. Aktuell können damit rund 65,8 % des jährlichen Bedarfes gedeckt werden.

Stand: 03.09.2022 Quelle: <https://agsi.gie.eu/historical/AT>

Speicherinhalt der größten europäischen Gasspeicher
in TWh



Bei den Speicherkapazitäten liegt Österreich im europäischen Vergleich an fünfter Stelle. Bezogen auf das Arbeitsvolumen der Speicher sind aktuell 67,5 % eingelagert, europaweit sind es bereits 81,2 %.

Stand: 03.09.2022 Quelle: <https://agsi.gie.eu/>

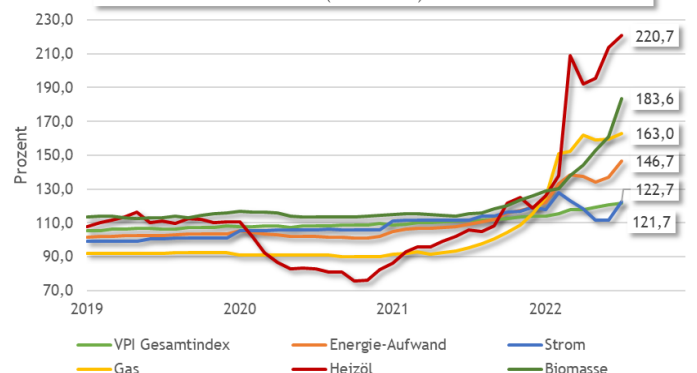
Ölpreis (Brent) und EUR in USD



Der Preis für Rohöl ist in der Vorwoche von rund 100 auf 92 USD je Barrel gesunken. Der Euro-Kurs hat sich in dieser Zeitspanne kaum verändert.

Stand: 02.09.2022 Quelle: [finanzen.at](#)

Energiepreisindizes für Haushalte und Kleinunternehmen
(2015=100)



Die von der Statistik Austria für Haushalte veröffentlichten Energiepreisindizes sind im Juli ausnahmslos gestiegen, am stärksten bei Heizöl.

Stand 02.09.2022 Quelle: [Statistik Austria](#)